

In wenigen Tagen erscheint Ausgabe 21 von  
*evolve – Magazin für Bewusstsein und Kultur* mit dem Schwerpunkt

## Die Zukunft der Religion.

*Frankfurt/Niederursel, 25. Januar 2019*

**Religion ... Wahrscheinlich löst dieses Wort bei allen sofort eine starke Reaktion aus, sei es Sympathie, Ablehnung oder viele ungeklärte Fragen. Und obwohl sie mehrfach totgesagt wurde, ist Religion auch heute eine globale Kraft, die Menschen bewegt, über sich hinauszugehen, sich dem Leben und anderen Menschen tiefer zuzuwenden oder aber sich in althergebrachten Traditionen abzutrennen und gar andere Menschen zu töten. Religion ist ein zweischneidiges Schwert, das wissen wir alle.**

Vor diesem Hintergrund schien es uns angemessen, dieses allzu bekannte und gleichzeitig rätselhafte Phänomen genauer zu beleuchten. Und aus dieser Reflexion heraus die Frage nach der **Zukunft des Religiösen** zu stellen. In unseren Gesprächen fragten wir: Was ist der Unterschied zwischen der Religion, die sich in **Institutionen organisiert**, und dem **religiösen Impuls**? Und welche Rolle spielen beide in unserer Gesellschaft?

Welche Relevanz die Religion in unserer offenen Gesellschaft haben könnte, fragt **Thomas Steininger in seinem Leitartikel**. Er erforscht die Landschaft unserer zeitgenössischen Spiritualität, die sich oft eher auf die Wissenschaft beruft als auf die Religion. **Aber was kann der besondere Wert des Religiösen sein?** Dieser Frage gehen auch der integrale Philosoph **Ken Wilber** und der Benediktinerpater **David Steindl-Rast** in ihrem Dialog nach und thematisieren auch das Spannungsfeld zwischen unmittelbaren Erfahrungen des Transzendenten und den Begriffen, Verhaltensregeln und Ritualen der religiösen Institutionen.

Wie sich dieses Spannungsfeld für jemanden zeigt, die aus einer **40.000 Jahre alten Kultur** kommt, zeigt **Ruth Langford** in unserem Gespräch. Sie stammt aus der **Tradition der tasmanischen Aborigines** und reflektiert aus dieser tiefen Verwurzelung heraus über unsere Trennung und mögliche Verbundenheit mit dem Kosmos und dem Geheimnis, das darin wirkt.

Weitere Beiträge in der neuen evolve sind von und mit **Pir Zia Inayat Khan**, dem Philosophen **Michael Schmidt-Salomon**, **Gert Scobel**, **Elizabeth Debold**, **Mike Kauschke**, **Nadja Rosmann** und anderen.

Gestalten konnten wir diese Ausgabe mit den Arbeiten der jungen **iranischen Performance-, Video- und Land-Art-Künstlerin Shirin Abedinirad**, durch deren künstlerische Sprache die Einheit der Welt auch immer wieder spürbar ist.

Die Gretchenfrage – »Nun sag, wie hast du's mit der Religion?« – muss jeder von uns selbst beantworten. Mit den vielfältigen Perspektiven in dieser Ausgabe möchten wir vor allem einen Dialog darüber anstoßen, was zukunftsfähige Ausdrucksformen des Religiösen heute in unserer offenen Gesellschaft sein könnten.

Einen vertiefenden Einblick in *evolve* 21 geben das [Inhaltsverzeichnis](#) und das [Editorial](#) sowie ein Auszug aus dem Leitartikel von Thomas Steininger „[Hingabe und die offene Gesellschaft. Ist Religion mehr als Spiritualität?](#)“

Gerne senden wir Ihnen kostenlos ein **Rezensionsexemplar** zu. Bitte bestellen Sie es [hier](#) und wenden Sie sich an [Martina Etemadieh](#) wenn Sie **einen Artikel veröffentlichen möchten**.

## Hintergrundtext:

*evolve* – **Magazin für Bewusstsein und Kultur** erscheint seit Januar 2014 viermal jährlich und möchte Impulse für die Entwicklung von Bewusstsein und Kultur geben.

*evolve* sieht eine Antwort auf die ökologische, soziale und spirituelle Krise unserer Zeit in einer **neuen, transsäkularen Kultur** – einer Kultur, die den Geist der Aufklärung, den Respekt für die Vielfalt der menschlichen Kulturen mit einem neuen Sinn für spirituelle Tiefe, für die Natur, die **Einheit und Verbundenheit** zusammenbringt. Es geht um kein fixes Bild einer Welt von morgen, eher um ein **Aufspüren und Nachsinnen**, wie im offenen Dialog aus unterschiedlichen Sichtweisen immer wieder komplexere und integralere Antworten entstehen. Die Kraft hinter dieser Bewegung ist das menschliche Bedürfnis nach dem Wahren, Guten und Schönen, ein Bedürfnis, das unserem **Sinn für das Heilige** in der heutigen Zeit neue Bedeutung gibt.

Jede Ausgabe von *evolve* hat ein **Schwerpunktthema**, dem sie sich in engagierten und tiefgreifenden Interviews und Artikeln nähert. Führende Forscher, Quer- und Vordenkerinnen, Aktivisten und Künstlerinnen kommen zu Wort. Es gibt **fortlaufende Rubriken** zu Gender, Gen Y, eine Deutschlandkolumne, Inspirationen aus der Kunst, aktuelle Nachrichten, Buch- und Filmtipps. Gestalterisch bestimmt wird *evolve* seit Ausgabe 7 von den Werken jeweils eines Künstlers, die mit den Texten so in einen Dialog gebracht werden, dass sich zwischen Text und Kunst neue Räume des Verstehens öffnen können.

Die **Redaktion** von *evolve* besteht neben Dr. Thomas Steininger aus der Kulturanthropologin **Dr. Nadja Rosmann**, dem Journalisten **Mike Kauschke** und der Entwicklungspsychologin und Genderexpertin **Dr. Elizabeth Debold**.

*evolve* erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 5.000. Die aktuelle Ausgabe ist ab dem 31. Januar 2019 in Deutschland, Österreich und der Schweiz an allen Flughafen- und Bahnhofskiosken für 9 Euro erhältlich sowie online unter [www.evolve-magazin.de](http://www.evolve-magazin.de). Ausgabe 22 erscheint am 17. April 2019.

## Pressekontakt und Bestellung Rezensionsexemplar:

Martina Etemadieh, [martina.etemadieh@evolve-magazin.de](mailto:martina.etemadieh@evolve-magazin.de), [www.evolve-magazin.de](http://www.evolve-magazin.de)

## Das Magazin:

*evolve* - **Magazin für Bewusstsein und Kultur**. Herausgeber Dr. Thomas Steininger. Erscheinungsweise vierteljährlich, Auflage 5.000, Umfang 90 Seiten, Einzelheft-Preis 9 Euro. Mehr Infos unter [www.evolve-magazin.de](http://www.evolve-magazin.de) und [kontakt@evolve-magazin.de](mailto:kontakt@evolve-magazin.de)